

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage .....	V
Vorwort zur 2. Auflage .....	VII
Vorwort zur 1. Auflage .....	IX
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren .....	XXV
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII
Literaturverzeichnis .....	XXXIII
<b>1. Kapitel Unternehmenssanierung .....</b>	<b>1</b>
I. Grundlagen der Unternehmenssanierung .....	5
A. Einleitung .....	5
B. Sanierung, Restrukturierung und Turn-around .....	6
II. Unternehmenskrisen .....	7
A. Definition Krise .....	7
B. Unternehmenskrise als Chance .....	7
C. Krisenarten und -verlauf .....	8
1. Krisenarten .....	8
a) Strategische Krise .....	9
b) Ertragskrise .....	9
c) Liquiditätskrise .....	9
2. Krisenerkennung vs Krisenbeseitigung .....	10
D. Krisenursachen .....	12
1. Externe Krisenursachen .....	12
2. Interne Krisenursachen .....	12
E. Krisenindikatoren und Krisenfrüherkennung .....	13
1. Krisenindikatoren .....	13
2. Krisenfrüherkennung .....	14
F. Rechtliche Krisendefinitionen .....	17
1. Verlust der Hälfte des Stammkapitals .....	17
2. Negatives Eigenkapital .....	19
3. Reorganisationsbedarf .....	20
4. Insolvenzeröffnungsgründe .....	21
a) Zahlungsunfähigkeit .....	21
aa) Begriffsmerkmale der Zahlungsunfähigkeit .....	22
bb) Zahlungsunfähigkeit – Zahlungsstockung .....	27
cc) Feststellen der Zahlungsunfähigkeit .....	28
dd) Konkrete Sanierungsmaßnahmen zur Behebung der Zahlungsunfähigkeit .....	30
b) Überschuldung .....	30
c) Drohende Zahlungsunfähigkeit .....	32
5. Eigenkapitalgesetz – Krise nach § 2 EKEG .....	33
III. Sanierungsablauf und -management .....	35
A. Phasen der Sanierung .....	35
1. Phase 1: Bestandsaufnahme .....	37
2. Phase 2: Sanierungskonzept .....	37
3. Phase 3: Sanierungsumsetzung .....	37

## Inhaltsverzeichnis

---

B. Stakeholder einer Sanierung .....	38
C. Grundsätze der Restrukturierung .....	38
1. Hintergrund .....	38
2. Die acht Grundsätze .....	39
a) Erster Grundsatz: Bereitschaft aller Gläubiger zur Zusammenarbeit und zu Standstill .....	39
b) Zweiter Grundsatz: Verzicht der Finanzgläubiger auf Durchsetzung ihrer Forderungen .....	39
c) Dritter Grundsatz: Unterlassung nachteiliger Handlungen des Unternehmens aus Gläubigersicht .....	39
d) Vierter Grundsatz: Koordination der Reaktion der Gläubiger gegenüber dem Unternehmen .....	40
e) Fünfter Grundsatz: Informationsbeibringung an die Gläubiger durch das Unternehmen .....	40
f) Sechster Grundsatz: Rechtskonformität und Berücksichtigung von Gläubigerpositionen .....	40
g) Siebter Grundsatz: Informationsweitergabe und Vertraulichkeit .....	41
h) Achter Grundsatz: Vorrangige Rückführung zusätzlich gewährter Mittel .....	41
D. Sanierungsbereiche .....	41
1. Finanzwirtschaftliche Sanierung .....	41
2. Ertragswirtschaftliche Sanierung .....	42
3. Strategische Sanierung .....	42
E. Sanierungsprüfung .....	42
1. Ziel und Aufgaben .....	42
2. Sanierungsbedürftigkeit .....	43
3. Sanierungsfähigkeit .....	43
4. Sanierungswürdigkeit .....	44
5. Ergebnis der Sanierungsprüfung .....	45
F. Sanierungsteam .....	45
G. Organisation der Sanierung .....	46
1. Stammdaten .....	47
2. Workflow und Zeitplan .....	48
3. Projektunterlagen/-informationen .....	48
4. Korrespondenz und Protokollierung .....	50
IV. Sanierungskonzepte und -instrumente .....	51
A. Sanierungskonzept und Fortbestehensprognose .....	51
1. Aufgabe und Ziel des Sanierungskonzepts .....	51
2. Aufbau und Inhalt eines Sanierungskonzepts .....	52
a) Unternehmensdarstellung .....	53
b) Unternehmensanalyse .....	53
aa) Analyse der wirtschaftlichen Entwicklung .....	53
bb) Analyse der Unternehmensführung und -organisation .....	54
cc) Analyse des Unternehmensumfelds .....	54
dd) SWOT-Analyse und Strategische Positionierung .....	54
c) Sanierungsmaßnahmen .....	54
d) Planungs-/Prognoserechnung .....	56
3. Die Fortbestehensprognose .....	59
a) Grundlagen der Fortbestehensprognose .....	59
b) Bestandteile der Fortbestehensprognose .....	60
c) Prognosezeitraum .....	61
d) Primärprognose .....	62
e) Sekundärprognose .....	63
f) Ergebnis der Fortbestehensprognose .....	64

g) Einbeziehung von Sanierungsmaßnahmen .....	65
h) Form und Aufbau der Fortbestehensprognose .....	66
B. Unternehmensanalyse .....	67
1. Analyse der wirtschaftlichen Entwicklung .....	68
a) Erfolgs- und Rentabilitätsanalyse .....	69
aa) Analyse der Betriebsleistung .....	69
bb) Deckungsbeitragsanalyse .....	70
cc) Fixaufwandsanalyse .....	72
dd) Rentabilitätskennzahlen .....	74
b) Finanz- und Liquiditätsanalyse .....	75
aa) Lageranalyse .....	75
bb) Forderungsanalyse .....	76
cc) Eigenkapitalanalyse .....	77
dd) Fremdkapitalanalyse .....	77
ee) Liquiditätsanalyse .....	79
c) Analyseerkenntnisse bei Sanierungsunternehmen .....	80
2. Analyse der Unternehmensführung und -organisation .....	80
a) Finanz- und Rechnungswesen .....	81
b) Prozesse und Organisation .....	81
c) Mitarbeiter und Management .....	82
d) Marketing und Verkauf .....	83
3. Analyse Unternehmensumfeld .....	85
4. SWOT-Analyse und strategische Positionierung .....	87
5. Fazit Unternehmensanalyse .....	88
C. Überschuldungsprüfung .....	88
1. Status zu Buchwerten .....	89
2. Überschuldungsstatus .....	89
a) Aktiva im Überschuldungsstatus .....	91
aa) Anlagevermögen .....	91
bb) Umlaufvermögen .....	92
b) Passiva im Überschuldungsstatus .....	94
aa) Eigenkapital .....	94
bb) Rückstellungen .....	94
cc) Verbindlichkeiten .....	95
dd) Betriebsstilllegungskosten .....	96
c) Schema Überschuldungsstatus .....	97
D. Sanierungsmaßnahmen .....	99
1. Finanzwirtschaftliche Sanierung .....	99
a) Aufgaben und Inhalt der finanzwirtschaftlichen Sanierung .....	99
b) Finanzwirtschaftliche Maßnahmen .....	100
aa) Vermögensorientierte Maßnahmen .....	100
bb) Eigenkapitalorientierte Maßnahmen .....	103
cc) Fremdkapitalorientierte Maßnahmen .....	104
dd) Maßnahmenübersicht und deren Effekt auf Liquidität und Eigenkapital .....	115
c) Checkliste Finanzwirtschaftliche Maßnahmen .....	117
d) Sonderformen der Sanierungfinanzierung .....	119
aa) Einleitung .....	119
bb) Mezzanine-Kredit .....	120
cc) Stille Gesellschaft .....	121
dd) Besserungskapital .....	123
ee) Genussrechte .....	124
ff) Wandelschuldverschreibungen .....	125

## Inhaltsverzeichnis

---

2.	Ertragswirtschaftliche Sanierung .....	126
a)	Aufgaben und Inhalt der ertragswirtschaftlichen Sanierung .....	126
b)	Ertragswirtschaftliche Maßnahmen .....	126
aa)	Erlös-/Leistungsorientierte Maßnahmen .....	127
bb)	Aufwands-/Kostenorientierte Maßnahmen .....	130
c)	Checkliste ertragswirtschaftliche Maßnahmen .....	133
3.	Strategische Sanierung .....	135
a)	Rahmenbedingungen .....	136
b)	Lebenszyklus .....	136
c)	Portfolioanalyse und -strategie .....	137
d)	Wachstum, Schrumpfung oder Marktaustritt .....	139
4.	Organisatorische Sanierung .....	141
a)	Prozessrestrukturierung .....	141
b)	Reorganisation des Finanz- und Rechnungswesens .....	143
c)	Checkliste Organisatorische Maßnahmen .....	143
E.	Sanierungsplanung .....	145
1.	Kurzfristige Liquiditätsplanung und -sicherung .....	145
a)	Phase 1: Kurzfristige Liquiditätssicherung .....	146
b)	Liquiditätsplanung und -aufbringung .....	146
aa)	Liquiditätsplan .....	146
bb)	Liquiditätsaufbringung .....	150
c)	Liquiditätssteuerung und -controlling .....	151
2.	Integriertes Sanierungsbudget .....	152
a)	Ablauf der Planung .....	153
b)	Prämissen der Planung .....	153
c)	Szenarien .....	155
3.	Kapitalbedarf und -aufbringung .....	156
4.	Sanierungsplanbilanz .....	159
F.	Sanierungscontrolling und -reporting .....	162
1.	Finanzcontrolling .....	162
2.	Maßnahmencontrolling .....	163
2. Kapitel	Rechtliche Sanierungsvarianten .....	165
I.	Übersicht .....	167
II.	Außergerichtliche Sanierung .....	169
A.	Außergerichtlicher Ausgleich – Definition, Inhalt, Durchführung und Wirkung .....	169
B.	Entscheidungskriterien für den außergerichtlichen Ausgleich .....	172
C.	Vor- und Nachteile der außergerichtlichen Restrukturierung .....	173
D.	Rechtliche Probleme des außergerichtlichen Ausgleichs .....	175
1.	Gläubigergleichbehandlung .....	175
2.	Einstimmigkeitsprinzip .....	176
3.	Anfechtung .....	177
a)	Zivilrechtliche Anfechtung .....	177
b)	Konkursanfechtung .....	178
aa)	Anfechtung von im Rahmen des außergerichtlichen Ausgleichs geleisteten Quotenzahlungen .....	178
bb)	Anfechtung des außergerichtlichen Ausgleichs als nachteiliges Rechtsgeschäft .....	179
cc)	Anfechtung von „Sanierungskrediten“ .....	180
dd)	Anfechtung von Umgründungsvorgängen und Kapitalmaßnahmen .....	182

4. Eigenkapitalersatz .....	182
a) Finanzierungsbeiträge von Gesellschaftern und Gesellschaftssicherheiten in der Krise .....	182
b) Sanierungsprivileg des § 13 EKEG .....	183
5. Einlagenrückgewähr .....	184
III. Vorinsolvenzliche Restrukturierungsverfahren .....	187
A. Einleitung – Verfahrenswahl zur Sanierung von Unternehmen in Form eines gerichtlichen Verfahrens .....	187
1. Gewährleistung der Zahlungsfähigkeit durch die ReO .....	188
2. Vorteile der ReO aus Sicht der Gläubiger .....	188
3. Vorteile der ReO aus Sicht des Schuldners .....	189
4. Nachteile .....	189
5. Europäisches Restrukturierungsverfahren .....	190
B. Reorganisationsverfahren .....	190
1. Was ermöglicht die ReO nicht? .....	191
2. Drei Verfahrensvarianten des Restrukturierungsverfahrens .....	191
3. Öffentliches – Nicht-öffentlichtes Verfahren .....	191
4. Anwendung der IO im Restrukturierungsverfahren .....	191
5. Von der ReO erfasste Schuldner .....	192
6. Von der ReO erfasste Forderungen .....	192
7. Sachliche und örtliche Gerichtszuständigkeit .....	192
8. Die Stellung des Schuldners .....	192
9. Der Restrukturierungsbeauftragte .....	193
a) Zwingende Bestellung (§ 9 Abs 1 und 2 ReO) .....	193
b) Fakultative Bestellung (§ 9 Abs 3 ReO) .....	193
c) Entlohnung des Restrukturierungsbeauftragten (§ 15 ReO) .....	194
10. Verfahrenseinleitung (Regelverfahren: §§ 6ff ReO) .....	194
a) Wahrscheinliche Insolvenz .....	194
b) Einleitungshindernisse .....	194
c) Inhalt des Einleitungsantrages (§ 7 ReO) .....	195
d) Restrukturierungskonzept (§ 8 ReO) .....	196
e) Einleitungsverfahren .....	196
f) Rechtsfolgen der Verfahrenseinleitung .....	197
11. Vollstreckungssperre und deren Wirkungen (§§ 19–26 ReO) .....	197
a) Allgemeines .....	197
b) Zeitliche Aussetzung von Vollstreckungsmaßnahmen (§§ 19–23 ReO) .....	197
aa) Allgemeines .....	197
bb) Abweisung der Vollstreckungssperre (§ 19 Abs 2 ReO) .....	198
cc) Bewilligung der Vollstreckungssperre (§ 21 ReO) .....	198
dd) Dauer der Vollstreckungssperre (§ 22 ReO) .....	199
ee) Vorzeitige Aufhebung der Vollstreckungssperre (§ 23 ReO) .....	199
c) „Insolvenzsperrre“ (§§ 24, 25 ReO) .....	199
d) Vertragsauflösungssperre (§ 26 ReO) .....	200
12. Restrukturierungsplan, seine Annahme, Wirkungen & Rechtsschutz (§§ 27–42 ReO) .....	200
a) Allgemeines .....	200
b) Restrukturierungsmaßnahmen (§ 1 Abs 2 iVm § 27 ReO) .....	201
c) Gläubigerklassen (§ 29 ReO) .....	202
d) Gerichtliche Prüfung des Restrukturierungsplans (§ 30 ReO) .....	202
13. Die Restrukturierungsplantagsatzung (§ 31 ReO) .....	202
a) Allgemeines .....	202
b) Stimmrecht/Annahme Restrukturierungsplan (§§ 32, 33 ReO) .....	203

## Inhaltsverzeichnis

---

14. Bestätigung des Restrukturierungsplans (§ 34 ReO) .....	203
a) Allgemeines .....	203
b) Kriterium des Gläubigerinteresses (§ 35 ReO) .....	204
c) Versagungsgründe (§ 30 Abs 3 und 4 ReO) .....	204
15. Korrektiv des klassenübergreifenden Cram-down (§ 36 ReO) .....	204
a) Allgemeines .....	204
b) Bewertung (§ 38 ReO) .....	205
16. Wirkungen des Restrukturierungsplans (§ 39 ReO) .....	205
17. Aufhebung erfolgt mit Eintritt der Rechtskraft der Bestätigung (§ 41 Abs 1 ReO) .....	206
18. Einstellung des Restrukturierungsverfahrens (§ 41 Abs 2 ReO) .....	206
19. Rekurs (§ 40) .....	206
20. Anspruch auf Ausfall (§ 42 ReO) .....	207
21. Europäisches Restrukturierungsverfahren (§ 44 ReO) .....	207
a) Allgemeines .....	207
b) Forderungsanmeldung (§ 44 Abs 4 und 5 ReO) .....	208
c) Allgemeine Vollstreckungssperre .....	208
22. Vereinfachtes Restrukturierungsverfahren (§ 45 ReO) .....	208
a) Allgemeines .....	208
b) Verfahrensablauf .....	209
c) Wirkungen .....	210
23. Finanzierungen (§ 18 ReO) .....	210
a) Zwischenfinanzierungen (§ 18 Abs 1 ReO) .....	210
b) Transaktionen (§ 18 Abs 2 und Abs 3 ReO) .....	210
c) Anfechtungsbeschränkungen (§§ 36a und 36b IO) .....	210
24. Anteilsinhaber (§ 37 ReO) .....	211
IV. Gerichtliche Sanierungsverfahren .....	211
A. Insolvenzverfahren .....	211
1. Konkursverfahren .....	211
a) Eröffnung des Konkursverfahrens .....	211
b) Prüfphase .....	212
c) Exkurs: Auswirkungen der Insolvenzeröffnung auf einzelne Rechtsverhältnisse bzw Rechtspositionen .....	213
aa) § 21 IO – Rücktrittsmöglichkeit des Insolvenzverwalters von beidseitig noch nicht zur Gänze erfüllten Verträgen .....	213
bb) §§ 23, 24 IO – Bestandverträge .....	214
cc) § 25 IO – Arbeitsverträge .....	214
dd) § 25a IO – Auflösungssperre für den Vertragspartner .....	216
ee) § 25b IO – Unwirksamkeit von Auflösungsklauseln für den Vertragspartner .....	216
ff) Auswirkungen der Insolvenzeröffnung auf die Rechtsposition der Absonderungsgläubiger .....	216
d) Prüfungs- und Berichtstagsatzung .....	217
e) Sanierungsplan/Tagsatzung zur Abstimmung über den Sanierungsplan .....	218
f) Verwertung der Konkursmasse .....	221
g) Rechnungslegungs- und Verteilungstagsatzung .....	222
2. Sanierungsverfahren .....	222
a) Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung .....	222
b) Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung .....	223
B. Unternehmensreorganisation .....	225

---

<b>3. Kapitel Übertragende Sanierung</b> .....	228
I. Einleitung .....	228
II. Nachfolgehaftung .....	231
A. Haftung des Übernehmers gem § 1409 ABGB .....	231
B. Haftung des Übernehmers gem § 38 UGB .....	234
C. Haftung des Erwerbers gem § 14 BAO .....	235
D. Haftung des Erwerbers gem § 67 Abs 4 ASVG .....	235
E. Haftung des Erwerbers gem §§ 3 und 6 AVRAG .....	236
<b>4. Kapitel Haftung in der Unternehmenskrise</b> .....	239
I. Einleitung .....	239
II. Krisenverantwortung der Unternehmensorgane .....	240
A. Haftung des Vorstands/der Geschäftsführer .....	240
1. Geschäftsführerpflichten in der Krise .....	241
2. Geschäftsführerpflichten nach Eintritt der materiellen Insolvenz .....	243
a) Verletzung der Insolvenzantragspflicht gem § 69 Abs 2 IO .....	244
b) Haftung für Zahlungen gem § 25 Abs 3 Z 2 GmbHG/§ 84 Abs 3 Z 6 AktG ..	247
c) Haftung für Betriebsverluste gem § 25 Abs 2 GmbHG/§ 84 Abs 2 AktG ..	249
d) Geltendmachung der Ansprüche .....	249
e) Verletzung vorvertraglicher Aufklärungspflichten .....	250
f) Strafrechtliche Haftungstatbestände .....	251
aa) Kridadelikte .....	251
bb) Weitere relevante Straftatbestände .....	253
g) Besonderheiten der Haftung für Steuern und Sozialversicherungsabgaben in der Krise .....	254
h) Haftung für Verfahrenskosten .....	255
3. Geschäftsführerpflichten im Insolvenzverfahren .....	256
B. Haftung des Aufsichtsrates .....	256
1. Pflichten des Aufsichtsrates .....	257
2. Sorgfaltsmäßigstab .....	258
3. Insolvenzverschleppungshaftung .....	259
4. Haftung nach § 25 URG .....	260
III. Gesellschafterhaftung .....	260
A. Haftung wegen Insolvenzverschleppung .....	260
B. Haftung wegen Existenzvernichtung .....	261
<b>5. Kapitel Arbeitsrecht und Sanierung</b> .....	262
I. Arbeitnehmer und Unternehmenskrise .....	263
A. Kommunikation in der Krise .....	264
1. Betriebsrat .....	265
2. Gewerkschaft, Arbeiterkammer und Insolvenzschutzverband .....	265
B. Rechtliche Rahmenbedingungen .....	266
II. Arbeitnehmer und außergerichtliche Sanierung .....	266
A. Personalabbau .....	267
1. Kündigungsfürhawarnsystem § 45a AMFG .....	267
2. Kündigungsbeschränkungen .....	268
3. Sozialplan .....	270
B. Geförderte Maßnahmen .....	271
1. Kurzarbeit .....	271
2. Altersteilzeit .....	272
3. Sonstige Angebote .....	272
C. Lohnverzicht und andere individuelle Vereinbarungen .....	273
D. Betriebsübergang – AVRAG .....	275

## Inhaltsverzeichnis

---

III.	Arbeitnehmer und gerichtliches Insolvenzverfahren . . . . .	277
A.	Wirkung der Insolvenzeröffnung auf das Arbeitsverhältnis . . . . .	278
B.	Beendigung von Arbeitsverhältnissen im Insolvenzverfahren . . . . .	280
1.	Insolvenspezifische Auflösung von Arbeitsverhältnissen nach Insolvenzeröffnung (Unternehmensinsolvenzen) . . . . .	280
a)	Konkursverfahren und Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung . . . . .	280
aa)	Schließung (§ 25 Abs 1 Z 2 IO) . . . . .	280
bb)	Fortführung (§ 25 Abs 1b Satz 2 IO) . . . . .	281
cc)	Beendigungsrecht im vierten Monat . . . . .	281
dd)	Schuldenregulierungsverfahren . . . . .	282
b)	Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung . . . . .	282
c)	Wirkung und Besonderheiten einer insolvenspezifischen Beendigung . . . . .	283
aa)	Kündigungsfristen und -termine; Kündigungsschädigung und Schadenersatz . . . . .	283
bb)	Besonderer Kündigungsschutz . . . . .	284
cc)	Allgemeiner Kündigungsschutz . . . . .	285
dd)	§ 45a AMFG (Kündigungsfrühwarnsystem) . . . . .	285
d)	Arbeitnehmer als Masseneugläubiger . . . . .	285
e)	Rücktritt vom Vertrag . . . . .	286
2.	Arbeitsrechtliche Beendigung von Arbeitsverträgen in der Insolvenz . . . . .	286
3.	Besonderheiten beim arbeitsrechtlich berechtigten Austritt wegen Vorenthaltung von Entgelt . . . . .	287
a)	Austritt nach Insolvenzeröffnung wegen Insolvenzforderungen . . . . .	287
b)	Austritt nach Insolvenzeröffnung wegen Masseforderungen . . . . .	287
c)	Austritt vor Insolvenzeröffnung wegen Vorenthaltung von Entgelt . . . . .	288
IV.	Insolvenzentgeltsicherung . . . . .	288
A.	Insolvenztatbestand . . . . .	289
B.	Anspruchsberechtigung . . . . .	290
C.	Gesicherte Ansprüche . . . . .	292
1.	Entgeltansprüche (§ 1 Abs 2 Z 1 IESG) . . . . .	292
2.	Schadenersatzansprüche (§ 1 Abs 2 Z 2 IESG) . . . . .	293
3.	Sonstige Ansprüche gegen den Arbeitgeber (§ 1 Abs 2 Z 3 IESG) . . . . .	294
4.	Prozesskosten (§ 1 Abs 2 Z 4 IESG) . . . . .	295
D.	Ausgeschlossene Ansprüche . . . . .	295
1.	Ausgeschlossene Ansprüche nach § 1 Abs 3 IESG . . . . .	295
a)	Anfechtbare Rechtshandlungen . . . . .	295
b)	Strafrechtliche Verurteilungen . . . . .	295
c)	Einzelvereinbarungen . . . . .	296
d)	Anrechenbares Einkommen . . . . .	296
e)	Parallelbezug von laufendem Entgelt und Kündigungsschädigung . . . . .	296
f)	Gesetzliche Zahlungspflicht eines Dritten . . . . .	296
2.	Sonstige Anspruchsausschlüsse . . . . .	297
a)	Verlagerung des Finanzierungsrisikos auf den IEF . . . . .	297
b)	Eigenkapitalersatz und Mindestsicherung aufgrund von EU-Recht . . . . .	298
E.	Grenzbetrag – Beträgsmäßige Grenzen der Sicherung . . . . .	299
F.	Sicherungszeiträume – zeitliche Grenzen der Sicherung . . . . .	299
1.	Sicherungszeitraum vor der Insolvenz . . . . .	300
2.	Sicherungszeitraum nach Insolvenzeröffnung im Inland . . . . .	301
3.	Sicherung bei anderen Insolvenztatbeständen . . . . .	303
a)	Sicherung für Entgelt bei sonstigem Insolvenztatbestand (§ 3a Abs 5 IESG) . . . . .	303
b)	Sicherung für Entgelt bei Insolvenzfällen im Ausland (§ 3a Abs 6 IESG) . . . . .	304

---

4. Sonderregelungen betreffend Sicherung .....	304
a) Mutterschutzgesetz, Väter-Karenzgesetz, Arbeitsplatzsicherungsgesetz .....	304
b) Betriebspensionen .....	304
G. Das Verfahren gem IESG .....	305
<b>6. Kapitel Sanierung und Steuern .....</b>	<b>306</b>
I. Allgemein .....	306
A. Begriff Sanierung .....	306
B. Gerichtliches Sanierungsverfahren .....	307
C. Restrukturierungsverfahren .....	308
D. Außergerichtliche Sanierung .....	308
E. Steuern .....	308
II. Umsatzsteuer .....	309
A. Bei gerichtlichen Sanierungsverfahren .....	309
1. Insolvenzrechtliche Einordnung der Umsatzsteuer .....	309
2. Halbfertige Bauten .....	309
3. Vorsteuerberichtigung gem § 16 UStG .....	310
4. Grundstücksumsätze und Vorsteuerrückforderung gem § 12 Abs 10 UStG .....	311
5. Umsatzsteuervoranmeldungen und Jahressteuererklärungen .....	312
6. Aufrechnung von Steuergutschriften .....	313
B. Bei Restrukturierungsverfahren .....	314
C. Bei außergerichtlicher Sanierung .....	314
III. Körperschaft- und Einkommensteuer .....	316
A. Bei gerichtlichen Sanierungsverfahren .....	316
1. Vorauszahlungen .....	316
2. Jahressteuer .....	317
3. Immobilienertragsteuer .....	318
4. Begünstigte Besteuerung des Sanierungsgewinns .....	319
5. Lohnsteuer .....	321
B. Bei Restrukturierungsverfahren .....	322
C. Bei außergerichtlicher Sanierung .....	323
IV. Steuerliche Auswirkungen einer Sanierung auf das Rechnungswesen .....	325
A. Allgemein .....	325
B. Im Bereich der Umsatzsteuer .....	325
C. Im Bereich der Körperschaft- und der Einkommensteuer .....	326
V. Schlussbemerkung .....	327
<b>7. Kapitel Operative Unternehmenssanierung aus Bankensicht .....</b>	<b>328</b>
I. Vorbemerkung .....	330
II. Die Bankensanierungsabteilung .....	333
III. Außergerichtliche Sanierung versus Sanierung via Insolvenz vs Restrukturierung via Restrukturierungsverfahren .....	337
IV. Die außergerichtliche Sanierung von materiell insolventen Unternehmen und die Anfechtung des mittelbar nachteiligen Rechtsgeschäfts .....	341
A. Die Anfechtung des mittelbar nachteiligen Rechtsgeschäfts .....	342
B. Der Quotenschaden .....	344
C. Die Anfechtung des mittelbar nachteiligen Rechtsgeschäfts und der Sanierungsplan .....	347
1. Sanierungsplan und Anfechtung: Allgemeines zur Anfechtung in der Insolvenz .....	348
2. Sanierungsplan und Anfechtung: Grundsätzliche Bemerkungen zum Sanierungsplan .....	349
3. Geltendmachung von Anfechtungsansprüchen nach Beendigung eines Insolvenzverfahrens .....	350

## Inhaltsverzeichnis

---

4. Der Einfluss des Sanierungsplans auf einen anhängigen Anfechtungsprozess . . . . .	350
a) Der Zusammenhang Anfechtung – Sanierungsplan . . . . .	350
b) Lehrmeinungen . . . . .	351
c) Judikatur . . . . .	351
d) Zusammenfassung . . . . .	352
5. Die Treuhänderüberwachung: Die Rechtslage seit Inkrafttreten des IRÄG 2010 . . . . .	352
D. Die „revolvierende Sechs-Monats-Frist“ . . . . .	356
E. Maßnahmen der Bank zur Verhinderung oder Reduktion der Anfechtung des mittelbar nachteiligen Rechtsgeschäfts . . . . .	357
F. Zusammenfassung zum Konnex außergerichtliche Sanierung und Anfechtung eines mittelbar nachteiligen Rechtsgeschäfts . . . . .	358
V. Die „Sanierung“ nach der ReO und die Anfechtung des mittelbar nachteiligen Rechtsgeschäfts . . . . .	359
VI. Verbogene Einlagenrückgewähr und der Sanierungsprozess . . . . .	360
A. Einleitende Bemerkungen und Darstellung der Grundidee des Verbots der verdeckten Einlagenrückgewähr . . . . .	361
B. Die drei Fallkonstellationen zum Sachverhalt Geschäftsanteilskauf und verbogene Einlagenrückgewähr mit Bankbezug . . . . .	362
1. Der Ausgangspunkt . . . . .	362
2. Fallkonstellation 1: Besicherung durch die Zielgesellschaft . . . . .	363
3. Fallkonstellation 2: Kreditgewährung an die Zielgesellschaft selbst . . . . .	364
4. Fallkonstellation 3: Kreditgewährung an die kaufgegenständliche Zielgesellschaft selbst mit Zwischenschaltung einer „Zwischenholding“ . . . . .	364
5. Zusammenfassende Betrachtung der Fallkonstellationen . . . . .	365
C. Wann betrifft das Thema der verbotenen Einlagenrückgewähr die Bank? . . . . .	366
D. Rechtsfolgen . . . . .	368
1. Sicherheitengewährung . . . . .	368
2. Kreditaufnahme . . . . .	368
3. Das Schicksal von Dritt Sicherheiten zugunsten eines nichtigen Kredits . . . . .	369
E. Andere Fallkonstellationen der verdeckten Einlagenrückgewähr . . . . .	369
1. Mietzinsfälle . . . . .	370
2. Verschmelzung von Gesellschaften . . . . .	370
3. Austauschgeschäft oder nicht . . . . .	371
4. Konzernfinanzierung durch Clearing Gesellschaft und Cash Pooling . . . . .	371
VII. Der Beginn der Sanierungsphase für den Bank-Sanierungsmanager: Die Erhebung des IST-Status . . . . .	373
A. Sicherheitenneubewertung durch den Sanierungsmanager . . . . .	374
1. Die Liegenschaft, das Zubehör und die Bestandteile . . . . .	374
2. AGB-Pfandrecht . . . . .	375
3. Persönliche Haftungen . . . . .	375
4. Patronatserklärungen . . . . .	375
5. Forderungsabtretung/Forderungsverpfändung . . . . .	376
B. Der „Worst-Case“-Fall . . . . .	378
C. Erhebung der wirtschaftlichen Situation . . . . .	378
1. Bilanzposition Grund und Boden . . . . .	378
2. Bilanzposition Forderungen . . . . .	379
3. Bilanzposition Rohstoffe und Fertigwaren . . . . .	379
4. Einschub: Mythos Rangrücktrittserklärung . . . . .	382
a) Die Dreiseitigkeit der Vereinbarung . . . . .	382
b) Verknüpfung mit einer Haftungsübernahme des Rücktretenden . . . . .	382
c) Rangrücktritt und materielle Insolvenz . . . . .	383
d) Die Endigung des Rangrücktritts . . . . .	383

e) Rangrücktritt gegenüber allen anderen Gläubigern oder Verpfändung an die Bank .....	383
f) Rangrücktritt und laufende Teilrückzahlungen .....	384
g) Die Rangrücktrittserklärung als Mittel zum Erhalt bestimmter Eigenmittel .....	384
h) Zusammenfassung .....	384
D. Strategiekonzept .....	385
E. Planung .....	385
VIII. Sanierungsstrategien .....	386
A. Sanierung vs Marktbereinigung .....	386
B. Die operative Sanierung .....	387
1. Bankenzusammenarbeit: Grundsätze für Restrukturierungen in Österreich ..	389
2. Der Besserungsschein .....	390
3. Der Unternehmensberater/der Sanierungsberater .....	391
4. Die Fortführungsprognose .....	392
a) Allgemeines zur Fortführungsprognose .....	392
b) Fortführungsprognose und Hold-Harmless-Letter .....	393
C. Investoreneinstieg .....	394
D. Neuere Ansätze zur Optimierung der außergerichtlichen Sanierung und die Restrukturierungsordnung (ReO) .....	395
E. Die außergerichtliche Sanierung und die Förderstellen .....	397
F. Das IRÄG 2017 und die Unternehmenssanierung .....	398
G. Vertrauen und Lösungsorientierung .....	398
IX. Das Ende der Sanierung .....	399
<b>8. Kapitel Sanierung aus Sicht der Gläubigerschutzverbände .....</b>	<b>401</b>
I. Vorwort .....	401
II. Statistik und ihre Bedeutung .....	403
III. Die Rolle der Gläubigerschutzverbände in Österreich .....	407
A. Gläubiger als Auftraggeber .....	408
B. Gläubiger (nur Mandat für Abstimmung) .....	409
C. Gläubigervertreter .....	409
D. Insolvenzverwalter .....	409
E. Insolvenzgericht .....	409
F. Schuldner .....	410
IV. Unternehmenssanierung im gerichtlichen Verfahren: Ergebnisse und Beurteilung aus Sicht der Gläubiger .....	410
V. Der Sanierungsplan als Sanierungsinstrument und die Mindestquote .....	413
VI. Die außergerichtliche Sanierung aus Gläubigersicht .....	418
VII. Die sogenannte übertragende Sanierung .....	421
VIII. Die übertragende Sanierung in Form der Auffanglösung .....	423
IX. Das neue Restrukturierungsverfahren .....	426
X. Entstigmatisierung der Insolvenz aus Gläubigersicht .....	431
<b>9. Kapitel Sanierungsinstrumente der aws .....</b>	<b>435</b>
I. Einleitung .....	435
II. Voraussetzungen für die Hilfestellung durch aws/öffentliche Hand .....	436
A. Volkswirtschaftliche Relevanz .....	436
B. Betriebswirtschaftliche Sanierungsfähigkeit .....	436
C. Formale Einreichvorschriften .....	437
1. Einreichfrist, Einreichungszeitpunkt .....	437
2. Antragstellung .....	437

## Inhaltsverzeichnis

---

III.	Kriterien für die Entscheidungsfindung . . . . .	438
A.	Unterscheidung, ob aws/öffentliche Hand bereits engagiert . . . . .	438
1.	Vorengagement gegeben . . . . .	438
2.	Neuengagement . . . . .	439
B.	Grundsatz der Risikoteilung . . . . .	440
C.	Besondere Kriterien auf Basis des EU-Förderungsrechtes . . . . .	440
D.	Unterscheidung zwischen KMUs und Großunternehmen gemäß EU-Beihilfengesetz . . . . .	441
1.	„Eigenständiges“ Unternehmen . . . . .	441
2.	„Partnerunternehmen“ . . . . .	442
3.	„Verbundene Unternehmen“ . . . . .	442
E.	Prüfungsablauf und Entscheidungsfindung (LOI und Förderanbot) . . . . .	442
1.	Kontaktaufnahme . . . . .	442
2.	Formale Einreichung . . . . .	443
3.	Prüfung . . . . .	443
4.	Entscheidung . . . . .	443
5.	Vertrag . . . . .	443
IV.	Aktuelle Instrumente der öffentlichen Hand . . . . .	443
A.	Instrumente der aws . . . . .	443
1.	KMU-FG – spezielle Kondition KMU-Stabilisierung . . . . .	444
2.	GG 1977 und KMU-FG ohne Stabilisierung . . . . .	445
B.	Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H. (ÖHT) . . . . .	446
C.	Programme der Bundesländer . . . . .	446
V.	Zukünftige Perspektiven staatlicher Sanierungshilfen . . . . .	447
<b>10. Kapitel Internationale Sanierung . . . . .</b>		<b>448</b>
I.	Allgemeines . . . . .	449
II.	Sanierung im Rahmen eines Insolvenzverfahrens nach der EuInsVO . . . . .	451
A.	EuInsVO – Anwendungsbereich und Grundsätze . . . . .	451
B.	Hauptinsolvenzverfahren – Territorialverfahren – Annexverfahren . . . . .	455
1.	Hauptinsolvenzverfahren . . . . .	455
2.	Partikular- und Sekundärinsolvenzverfahren . . . . .	457
3.	Annexverfahren . . . . .	458
C.	Einzelheiten zur lex fori concursus samt ihren Sonderankündigungen . . . . .	459
1.	Grundregel . . . . .	459
2.	Art 8 EuInsVO – dingliche Rechte . . . . .	461
3.	Art 13 EuInsVO – Arbeitsverträge . . . . .	464
4.	Exkurs: Insolvenztengeltsicherung . . . . .	465
5.	Art 16 EuInsVO – Anfechtung . . . . .	466
D.	Vermeidung von Sekundärinsolvenzverfahren durch Abgabe von Zusicherungen . . . . .	467
E.	Verfahrensteilnahme in Haupt- und Sekundärinsolvenzverfahren . . . . .	471
F.	Befugnisse ausländischer Verwalter . . . . .	473
1.	Verwalter des Hauptinsolvenzverfahrens . . . . .	473
2.	Verwalter des Sekundärinsolvenzverfahrens . . . . .	476
G.	Abstimmungs-, Verwertungs- und Verteilungsfragen im Verhältnis von Haupt- und Sekundärinsolvenzverfahren . . . . .	476
1.	Zusammenarbeit und Kommunikation der Verwalter (Art 41 EuInsVO) . . . . .	476
2.	Zusammenarbeit und Kommunikation der Gerichte (Art 42 EuInsVO) . . . . .	479
3.	Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Verwaltern und Gerichten (Art 43 EuInsVO) . . . . .	479
4.	Ausübung von Gläubigerrechten durch den Verwalter (Art 45 Abs 2 und 3 EuInsVO) . . . . .	480

---

**Inhaltsverzeichnis**

5. Verwertungsfragen .....	480
6. Verteilungsfragen .....	481
H. Konzerninsolvenzen – Kooperation – Gruppenkoordinationsverfahren .....	482
I. Grenzüberschreitende Sanierungsmöglichkeiten .....	487
1. Sanierung im Hauptinsolvenzverfahren .....	487
2. Sanierung im Sekundärinsolvenzverfahren .....	488
a) Allgemeines .....	488
b) Sanierung auf Vorschlag des Hauptinsolvenzverwalters .....	489
c) Sanierung auf Vorschlag des Sekundärinsolvenzverwalters .....	490
d) Reichweite der Sanierungsmaßnahmen im Sekundärinsolvenzverfahren ..	491
III. Österreichisches Internationales Insolvenzrecht .....	492
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>495</b>